

Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

Nr. RZ00/49365/A/67

über den Verwendungsbereich von Sonderrädern
Typ L (16-Zoll, zweiteilig, Adapterscheibe)
an **DaimlerChrysler C-Klasse, Typ 203**

Auftraggeber: **ARTEC Autoteilehandelsges. mbH**
Schönbacher Straße
35745 Herborn - Hörbach

Hinweise für den Fahrzeughalter

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen. Die ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Anbaubestätigung (amtliches Formblatt) ist im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

Technische Angaben zu den Sonderrädern

Wichtiger Hinweis:

Die zweiteiligen Sonderräder dürfen nur vom Radhersteller zusammengebaut werden.

Herstellerzeichen:	Artec	
Art:	zweiteiliges Leichtmetallsonderrad mit Doppelhump; Felgenstern mit 5 Speichen und innerer Felgenhälfte sowie angeschraubter Außen-Felgenbetthälfte; mit Adapterscheibe	
für Achse:	Radtyp 1 VA + HA	Radtyp 2 VA + HA
Radtyp/Ausf.	L 756559/17	L 806553/17
Radgröße:	7½ J x 16 H2	8 J x 16 H2
Rad-Einpreßtiefe: (ohne Adapterscheibe)	59 mm	53 mm
Lochkreisdurchm./Lochz.	112/5	112/5
Geprüfte Radlast kg / bei Reifenabrollumfang mm	640 kg / 1995 mm	640 kg / 1995 mm
Radlastprüfung: Bericht-Nr. RP .	RWTÜV 2127/00/67	RWTÜV 2128/00/67
Zugehörige Adapter- Distanzscheibe: Dicke:	30 mm	25 mm
Typ / Kennzeichnung * (außen eingeschlagen):	Artec 30555726, oder: RH 30555726	Artec 25555726, oder: RH 25555726
effektive Einpreßtiefe:	29 mm	28 mm
Lochkreisdurchm./Lochz.: (Scheibenmontage am Fz.):	112 mm /5	112 mm /5
Herstellerzeichen:	Artec	

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandels ges.mbH, 35745 Herborn-Hörbach
 Typ(en) : Typ L (16-Zoll, zweiteilig, Adapterscheibe)
 Ausführung(en) : 17

Art:	zweiteiliges Leichtmetallsonderrad mit Doppelhump; Felgenstern mit 5 Speichen und innerer Felgenhälfte sowie angeschraubter Außen-Felgenbetthälfte; mit Adapterscheibe	
für Achse:	Radtyp 3 VA + HA	Radtyp 4 VA + HA
Radtyp/Ausf.	L 856546/17	L 906540/17
Radgröße:	8½ J x 16 H2	9 J x16 H2
Rad-Einpreßtiefe: (ohne Adapterscheibe)	46 mm	40 mm
Lochkreisdurchm./Lochzahl	112/5	112/5
Geprüfte Radlast kg / bei Reifenabrollumfang mm	640 kg / 1995 mm	640 kg / 1995 mm
Radlastprüfung: Bericht-Nr. RP .	RWTÜV 2129/00/67	RWTÜV 2138/00/67
Zugehörige Distanzscheibe: Dicke:	Adapterscheibe 20 mm	Zwischenscheibe 15 mm, nur mit längeren Radbolzen
Typ / Kennzeichnung * (außen eingeschlagen):	Artec 20555726, oder: RH 20555726	Artec 155-5665, oder: RH 155-5665
effektive Einpreßtiefe:	26 mm	25 mm
Lochkreisdurchm./Lochz.: (Scheibenmontage am Fz.):	112 mm /5	112 mm /5

Wahlweise zu den vorgenannten Radausführungen können auch folgende Radausführungen (ab Fertigung 3/99) mit gleicher effektiver Einpreßtiefe verwendet werden:

Herstellerzeichen:	Artec	
Art:	zweiteiliges Leichtmetallsonderrad mit Doppelhump; Felgenstern mit 5 Speichen und innerer Felgenhälfte sowie angeschraubter Außen-Felgenbetthälfte; mit Adapterscheibe	
für Achse:	Radtyp 5 VA + HA	Radtyp 6 VA + HA
Radtyp/Ausf.	L 756564/17	L 806558/17
Radgröße:	7½ J x 16 H2	8 J x 16 H2
Rad-Einpreßtiefe: (ohne Adapterscheibe)	64 mm	58 mm
Lochkreisdurchm./Lochz.	112/5	112/5
Geprüfte Radlast kg / bei Reifenabrollumfang mm	640 kg / 1995 mm	640 kg / 1995 mm
Radlastprüfung: Bericht-Nr. RP .	RWTÜV 2127/01/67	RWTÜV 2128/01/67
Zugehörige Adapter- Distanzscheibe: Dicke:	35 mm	30 mm
Typ / Kennzeichnung * (außen eingeschlagen):	Artec 35555726, oder: RH 35555726	Artec 30555726, oder: RH 30555726
effektive Einpreßtiefe:	29 mm	28 mm
Lochkreisdurchm./Lochz.: (Scheibenmontage am Fz.):	112 mm /5	112 mm /5
Herstellerzeichen:	Artec	

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandels-ges.mbH, 35745 Herborn-Hörbach
 Typ(en) : Typ L (16-Zoll, zweiteilig, Adapterscheibe)
 Ausführung(en) : 17

Art:	zweiteiliges Leichtmetallsonderrad mit Doppelhump; bestehend aus Felgenstern mit 5 Speichen und innerer Felgen- hälfte sowie angeschraubter Außen-Felgenbetthälfte; nur mit Adapterscheibe	
für Achse:	Radtyp 7 VA + HA	Radtyp 8 VA + HA
Radtyp/Ausf.	L 856551/17	L 906545/17
Radgröße:	8½ J x 16 H2	9 J x16 H2
Rad-Einpreßtiefe: (ohne Adapterscheibe)	51 mm	45 mm
Lochkreisdurchm./Lochzahl	112/5	112/5
Geprüfte Radlast kg / bei Reifenabrollumfang mm	640 kg / 1995 mm	640 kg / 1995 mm
Radlastprüfung: Bericht-Nr. RP .	RWTÜV 2129/01/67	RWTÜV 2138/01/67
Zugehörige Distanzscheibe: Dicke:	Adapterscheibe 25 mm	Adapterscheibe 20 mm
Typ / Kennzeichnung * (außen eingeschlagen):	Artec 25555726, oder: RH 25555726	Artec 20555726, oder: RH 20555726
effektive Einpreßtiefe: (mit Adapterscheibe)	26 mm	25 mm
Lochkreisdurchm./Lochz.: (Scheibenmontage am Fz.):	112 mm /5	112 mm /5

Angaben zur Mittenzentrierung:

Zentrierart: Sonderrad:	Mittenzentrierung über Außendurchmesser 158 mm der Adapter- oder Zwischen- Distanzscheibe
Zentrierart: Adapter-Distanzscheibe:	Mittenzentrierung über Kunststoff-Zentrierring, Kennz.: Ø72,5/Ø66,6; Farbe: gelb
Zentrierart: Zwischen-Distanzscheibe 15 mm:	Mittenzentrierung über Kunststoff-Zentrierring, Kennz.: Ø72,5/Ø66,6; Farbe: gelb

Radbefestigungsteile

Radbefestigung an Adapter-Distanzscheibe:	Mitgelieferte Kegelbundbolzen M14x 1,5x 25 ; Anzugsmoment: 110 Nm
Befestigung Adapter-Distanzscheibe am Fahrzeug:	Mitgelieferte Kegelbundbolzen M12x 1,5x 23 , Anzugsmoment: 110 Nm
Radbefestigung bei Zwischen-Distanzscheibe 15 mm:	Mitgelieferte Kegelbundbolzen M12x 1,5x 39 , Anzugsmoment: 110 Nm

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandels ges.mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
Typ(en) : Typ L (16-Zoll, zweiteilig, Adapterscheibe)
Ausführung(en) : 17

Durchgeführte Prüfungen

Es wurde die Verwendungsmöglichkeit der oben beschriebenen Sonderräder an Fahrzeugen des im Verwendungsbereich genannten Herstellers geprüft. Die Prüfung erfolgte unter Zugrundelegung des VdTÜV Merkblatts 751 Anhang I und 3.4 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern.

Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder vergrößert. Die Spurweitenerhöhung ist nicht größer als 2%.

Reifentragfähigkeiten

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 210 bis 240 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 210 km/h bis 91% bei 240 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 240 bis 270 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 240 km/h bis 85% bei 270 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 270 bis 300 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 270 km/h bis 85% bei 300 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR ist bei Höchstgeschwindigkeiten bis 240 km/h die zulässige Reifentragfähigkeit auf dem Reifen angegeben. Bei Geschwindigkeiten über 240 km/h ist die zulässige Tragfähigkeit unter Angabe der am Fahrzeug auftretenden maximalen Sturzwerte vom jeweiligen Reifenhersteller zu erfragen.

Hinweise zu Reifenmontierbarkeit

Durch entsprechende Reifen-Montageversuche wurde festgestellt, daß die Montierbarkeit der aufgeführten Reifengrößen technisch unbedenklich ist (Maßabweichung des Sonderrads von E.T.R.T.O).

Ergebnis der Prüfungen

Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus den oben beschriebenen Prüfungen für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Abschnitten Verwendungsbereich und Auflagen und Hinweise zu entnehmen.

Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller : DaimlerChrysler

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandelsges.mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
 Typ(en) : Typ L (16-Zoll, zweiteilig, Adapterscheibe)
 Ausführung(en) : 17

Typ: 203				
ABE / EG-Genehmigung: e1*98/14*0139*..				
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad- / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
75; 85 100; 105 120	C200 CDI C220 CDI C200 Kompressor	7,5x16 ET 29	7,5x16 ET 29	
		205/50R16-87	205/50R16-87	A02) bis A10) D11)T37)
		205/50R16-87	225/45R16-89	A02) bis A10) D11)V02)
		205/55R16-89	205/55R16-89	A02) bis A10) D11)
		205/55R16-89	225/50R16-92	A02) bis A10) D11)
		225/45R16-89	225/45R16-89	A02) bis A10) D11)
		225/50R16-92	225/50R16-92	A01) bis A10) D11)
		7,5x16 ET 29	8x16 ET 28	
		205/50R16-87	225/45R16-89	A02) bis A10) D11)V02)
		205/55R16-89	225/50R16-92	A01) bis A10) D11)
		225/45R16-89	225/45R16-89	A02) bis A10) D11)
		225/50R16-92	225/50R16-92	A01) bis A10) D11)
		205/55R16-89	245/45R16-94	A01) bis A10) D11)V01)K38)K56)
		225/50R16-92	245/45R16-92	A01) bis A10) D11)V03)K38)K56)
		7,5x16 ET 29	8,5 x16 ET 26	
		205/50R16-87	225/45R16-89	A02) bis A10) D11)V02)
		205/55R16-89	225/50R16-92 M03)	A01) bis A10) D11)K38)K56)
		225/45R16-89	225/45R16-89	A02) bis A10) D11)
		225/50R16-92	225/50R16-92	A01) bis A10) D11)K38)K56) M03)
		205/55R16-89	245/45R16-94	A01) bis A10) D11)K38)K56)V01)
		225/50R16-92	245/45R16-92	A01) bis A10) D11)K38)K56)V03)
		225/50R16-92	225/50R16-92	A01) bis A10) D11)K38)K56)M03)
		7,5x16 ET 29	9 x16 ET 25	
		205/50R16-87	225/45R16-89 M11)	A02) bis A10) D11)V02)
		205/55R16-89	245/45R16-94	A01) bis A10) D11)K38)K56)V01)
		225/50R16-92	245/45R16-92	A01) bis A10) D11)K38)K56)V03)

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandelsges.mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
 Typ(en) : Typ L (16-Zoll, zweiteilig, Adapterscheibe)
 Ausführung(en) : 17

Typ: 203				
ABE / EG-Genehmigung: e1*98/14*0139*..				
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad- / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		8x16 ET 28	8 x16 ET 28	
75; 85	C200 CDI	205/55R16-89	205/55R16-89	A01) bis A10)
100; 105	C220 CDI	M01)		D11) M01)
120	C200 Kompressor	225/45R16-89	225/45R16-89	A02) bis A10)
				D11)
		205/55R16-89	225/50R16-92	A01) bis A10)
		M01)		D11)
		205/55R16-89	245/45R16-94	A01) bis A10)
		M01)		D11)V01)K38)K56)
		8x16 ET 28	8½ x16 ET 26	
		205/55R16-89	225/50R16-92	A01) bis A10)
		M01)	M03)	D11)K38)K56)
		205/55R16-89	245/45R16-94	A01) bis A10)
		M01)		D11)V01)K38)K56)
		225/45R16-89	225/45R16-89	A02) bis A10)
				D11)
		8x16 ET 28	9 x16 ET 25	
		205/55R16-89	245/45R16-92	A01) bis A10)
		M01)		D11)K38)K56)V01)
		8½x16 ET 26	8½ x16 ET 26	
		225/45R16-89	225/45R16-89	A02) bis A10)
				D11)
		9x16 ET 25	9 x16 ET 25	
		225/45R16-89	225/45R16-89	A02) bis A10)
				D11)M11)

Auflagen und Hinweise

A01) -entfällt für dieses Gutachten-

A02) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeug-verkehr bzw. einem Kraftfahrersachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom Bundesminister für Verkehr im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster (Anbau-Bestätigung) durch die abnehmende Stelle bestätigt.

A03) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, sofern in den Tabellen nicht aufgeführt und mit Ausnahme der Reifen mit M+S Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandels ges.mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
Typ(en) : Typ L (16-Zoll, zweiteilig, Adapterscheibe)
Ausführung(en) : 17

- A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen.
Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
Gegen Fahrwerksänderungen mit gesondertem Prüfbericht bestehen dann keine Bedenken, wenn
- die serienmäßigen Federweganschläge (Puffer) unverändert bleiben und
 - geänderte Fahrwerksteile in ihren Abmessungen (z.B. Durchmesser von Federn, Federtellern und Dämpfern nicht größer als die entsprechenden Serienteile sind.
- A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit speziellen Metallschraubventilen (z.B. Typ 3003B, für Ventilloch-Durchmesser 8 mm) zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- A06) Zur Befestigung der Sonderräder sowie der zugehörigen Adapter-Distanzscheibe dürfen nur die mitzuliefernden beschriebenen Befestigungsteile verwendet werden; siehe auch Montageanleitung des Radherstellers.
- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fz.-Ausführungen mit permanentem Allradantrieb ist dann auch auf gleichen Abrollumfang der montierten Reifen zu achten. Die zum Sonderrad gehörigen Adapter-Distanzscheiben sind zu entfernen; es müssen dann die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- A09) Schneekettenbetrieb: nicht möglich.
- A10) Die Sonderräder können innen und außen mit Klebe- oder wahlweise mit Klammergewichten ausgewuchtet werden.
- D11) Sonderrad-Anbau nur zulässig in Verbindung mit den beschriebenen Adapter-Distanzscheiben sowie den zugehörigen beschriebenen Befestigungsteilen.
- K05) Aufgrund von Fertigungstoleranzen beim Fahrzeug, bzw. in der Reifenbreite - fabrikatsabhängig - kann es erforderlich werden, durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 1 zu sorgen.
- K06) Aufgrund von Fertigungstoleranzen beim Fahrzeug, bzw. in der Reifenbreite - fabrikatsabhängig - kann es erforderlich werden, durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 2 zu sorgen.
- K38) An Achse 2 ist der Kunststoffinnenkotflügel im Bereich der Stoßfängeroberkante auszuscheiden.

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandelsges.mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
Typ(en) : Typ L (16-Zoll, zweiteilig, Adapterscheibe)
Ausführung(en) : 17

K56) Maßnahmen bzgl. Freigängigkeit an Achse 2 :

- Die Radhauskanten sind im Bereich von oberhalb der Radmitte bis zum Übergang zum hinteren Stoßfänger komplett umzulegen.
- Die Befestigungslaschen, die im Übergangsbereich zum hinteren Stoßfänger ins Radhaus ragen, sind bis zur Befestigungsschraube (ca. 60 mm Länge) um ca. 10 mm zu kürzen. Die Befestigungsschrauben sind nach hinten zu versetzen.

M01) Die Verwendung der Bereifungsgröße 205/55R16 auf der Felgengröße 8 J x 16 H2 ist von folgenden Reifenherstellern freigegeben:

Hersteller:	Typ:
Uniroyal	alle Sommerreifenprofile
Bridgestone	RE 71, S-01, S-02, B 530, WT21
Firestone	FH 690
Fulda	Y2000
Goodyear	Eagle GS-D, Eagle F1, Eagle GW+
Yokohama	A 510, A 509
Dunlop	SP2000; Sp8000; Sp9000
Michelin	XGT-V, SX GT, MXV 3A
Pirelli	P7; P700; P700-Z; P 4000, P5000 Vizzola
Semperit	M700 Direction
General Tire	XP 2000 H4

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die Montierbarkeit des Reifens auf der Felgengröße 8Jx16H2 vorzulegen.

M03) Die Verwendung der Bereifungsgröße 225/50R16 auf Felgengröße 9 J x 16 H2 (bzw. 8,5 x 16) ist von folgenden Reifenherstellern freigegeben:

Hersteller:	Typ:
Kleber	DR 502 Z
Fulda	Carat Extremo, Y3000
Toyo	Proxes T1
Uniroyal	alle Sommerreifenprofile
Continental	alle Sommerreifenprofile
Semperit	alle Sommerreifenprofile
Bridgestone	alle Profile
Firestone	alle Profile
Yokohama	A 510, A 509, A008P, S1Z
Dunlop	SP8000, SP 2000, SP Winter Sport M2
Pirelli	alle Profile
Goodyear	alle Profile mit Geschwindigkeitssymbol V und ZR

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die Montierbarkeit des Reifens auf der Felgengröße 9Jx16H2, bzw. 8,5Jx16H2) vorzulegen.

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandels-ges.mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
Typ(en) : Typ L (16-Zoll, zweiteilig, Adapterscheibe)
Ausführung(en) : 17

M11) Die Verwendung der Bereifungsgröße 225/45R16 auf der Felgengröße 9 J x 16 H2 ist von folgenden Reifenherstellern freigegeben:

<u>Hersteller:</u>	<u>Typ:</u>
Michelin	XGTV
Uniroyal	Rallye340
Continental	SportContact
Semperit	M800
Bridgestone	RE71; S-01
Dunlop	SP8000
Pirelli	P5000; P700-Z; P Zero
Goodyear	Eagle GS-D; Eagle F1; Eagle Ventura

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die Montierbarkeit des Reifens auf der Felgengröße 9Jx16H2 vorzulegen.

T37) Für Fahrzeugausführungen bei denen in den Fahrzeugpapieren **V-Reifen** eingetragen sind, sind aus Gründen der Tragfähigkeit der Sonderreifen nur **ZR-, W- oder Y-Reifen** zulässig. Bei ZR-Reifen ist statt des Load Index (LI) die entsprechende Tragfähigkeit in kg auf dem Reifen angegeben.

V01) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn: 205/55R16 und hinten: 245/45R16 :

<u>Hersteller:</u>	<u>Typ:</u>
Bridgestone	RE71, Expedia S-01
Goodyear	Eagle ZR / GSD
Pirelli	P700-Z, P Zero Asi.
Continental	CZ 91 N0, ContiSportContact N1,
Uniroyal	rallye RTT 2
Dunlop	SP8000, SP9000
Michelin	XGTV, MXX3
Yokohama	A510
Fulda	alle Profile mit Geschwindigkeitsindex V und ZR

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die ABV-Eignung vorzulegen.

V02) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn 205/50R16 und hinten 225/45R16

<u>Hersteller:</u>	<u>Typ:</u>
Bridgestone	RE71, Expedia S-01
Continental	ContiSportContact, CZ91
Dunlop	SP8000
Goodyear	Eagle F1/ GV/ ZR/ GS-D
Michelin	XGTV, SXGT, MXX3

Fortsetzung nächste Seite

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandels-ges.mbH, 35745 Herborn-Hörbach
Typ(en) : Typ L (16-Zoll, zweiteilig, Adapterscheibe)
Ausführung(en) : 17

Pirelli P700-Z, P5000, P Zero Asym.
Fulda alle alle Profile mit Geschwindigkeitsindex
V und ZR

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die ABV-Eignung vorzulegen.

V03) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn 225/50R16 und hinten 245/45R16

Hersteller:	Typ:
Continental	CZ91, ContiSportContact N1
Uniroyal	rallye RTT 2
Bridgestone	RE71, Expedia S-01
Dunlop	SP 8000, SP 9000
Goodyear	Eagle ZR / GS-D
Michelin	XGTV, MXX3, MXX NO
Pirelli	P Zero Asymetrico
Uniroyal	RTT-1
Yokohama	AVS, A008P, A510, A509
Fulda	alle Profile mit Geschwindigkeitsindex V und ZR

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die ABV-Eignung vorzulegen.

Sonstiges

Der Auftraggeber unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX, Absatz 2 StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können, oder der Auftraggeber den Nachweis gemäß Anlage XIX, Absatz 2 zur StVZO nicht mehr erbringt.

Essen, 23.Mai 2000

K:\RÄDER\RZ\67\16ZOLL\KOMBINAT.ION\49365A67.DOC

Prüflaboratorium
Labor für Fahrzeugtechnik
Abteilung Typprüfung

Prüflaboratorium
Labor für Fahrzeugtechnik
Abteilung Typprüfung

Wolff
Dipl.-Ing. Wolff

